

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Herstellen eines 2. Serverraums - ZKA Chemnitz

Beschreibung: Zentrale Kläranlage Chemnitz - Herstellen eines 2. Serverraums

Kennung des Verfahrens: 11e20f60-9c88-477c-9880-3b24f9be72b8

Interne Kennung: ESC/26/L21

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 51000000 *Installation (außer Software)*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Heinersdorfer Straße 42

Ort: Chemnitz

Postleitzahl: 09114

NUTS-3-Code: *Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Ausschlusskriterien entsprechen den §§ 123, 124 GWB.

Soweit für Zwecke des Nachweises der Eignung Eigenerklärungen gefordert sind, behält sich der Auftraggeber vor, sich den Inhalt der Erklärung gesondert nachweisen zu lassen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: --

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung, Auftragsunterlagen*

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Die Ausschlusskriterien entsprechen den §§ 123, 124 GWB.

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Insolvenz:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Schwere Verfehlung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Herstellen eines 2. Serverraums - ZKA Chemnitz

Beschreibung: Zum Bedienen und Beobachten der verfahrenstechnischen Prozesse der Zentralen Kläranlage

Chemnitz ist seit 2017 ein Prozessleitsystem Siemens PCS 7 im Einsatz.

Aktuell ist der physische Zugang zu den Anlagen sowie der Leittechnik über ein Mehrstufensystem

abgesichert. Von außen nach innen sind folgende Sicherungsmaßnahmen getroffen.

Umzäunung

der Anlage (in einfachster Ausführung ohne Überwachung), zwei elektrisch angetriebene

Zugangstore mit Videoüberwachung ohne Aufzeichnung, Einlassdienst zwischen 6:00 Uhr

und 21:00 Uhr am Eingang Betriebsgebäude, Außentüren zum Betriebsgebäude nur mit Schlüssel

oder Betriebsausweis zu öffnen. Netzwerkanschlüsse auch im Gelände der ZKA sind im Wesentlichen durch Dongle gesichert. Es gibt eine Vielzahl organisatorischer

Festlegungen

beim Betreiber, die für weiteren Schutz der Systeme sorgen sollen. Weitere Anforderungen

sind umzusetzen.

Zur Aufrechterhaltung eines genehmigungskonformen Anlagenbetriebes und zum Schutz

des Systems vor inneren und äußeren Bedrohungen unter Erfüllung gesetzlicher Vorgaben

der NIS2 Richtlinie sind dabei folgende Maßnahmen umzusetzen:

1. Herstellen eines zweiten Serverraumes außerhalb des Betriebsgebäudes.
2. Zugänge zu Netzwerken der Prozessleittechnik, welche Bestandteil dieser Maßnahme sind, sind durch geeignete Schließsysteme physisch zu sichern.
3. Erstellung eines detaillierten Zeitplans für die Umsetzung der Maßnahmen.

1.1 Installation

1.2 Kabel und Anschluss

1.3 Netzwerk

1.4 LWL Verkabelung

1.5 Stromversorgung

1.6 Micro Data Center (MDC)

1.7 Dokumentation

1.8 Projektleistungen

1.9 Potentialausgleich

1.10 Beleuchtungsanlagen

1.11 PCS7 Integration

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 51000000 *Installation (außer Software)*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Heinersdorfer Straße 42

Ort: Chemnitz

Postleitzahl: 09114

NUTS-3-Code: *Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 02/04/2027

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

Zusätzliche Informationen: auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind u.a. folgende

Nachweise vorzulegen:

- vollständig ausgefülltes Formblatt 223 - Aufgliederung der Einheitspreise: Die Aufgliederung muss für alle Teilleistungen erfolgen, unabhängig davon, ob sie vom Bieter oder einem Nachunternehmer erbracht werden.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung, Auftragsunterlagen*

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis eines ePlan Arbeitsplatzes P8 in der aktuellsten Version

- auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise vorzulegen:

drei Referenznachweise zu vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Kalenderjahren mit den folgenden genannten Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist folgender

Nachweis vorzulegen:

Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte sowie Benennung der für die Leitung vorgesehenen Personen

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der für die

Unterauftragsvergabe gebundenen
Nachunternehmer mit dem Angebot (Formblatt 235 - Verzeichnis der
Leistungen/Kapazitäten
anderer Unternehmen)

auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist folgender Nachweis
vorzulegen:

Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Kriterium: *Versorgungssicherheit*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Einhaltung des
Russland-Embargos
(Bestätigung Formblatt Eigenerklärung zum EUSanktionspaket
im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die
Ukraine)

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: aktueller
Haftpflichtversicherungsnachweis mit
Deckungssumme mind. 3 Mio. EUR inkl.
Eigenerklärung zur Aufrechterhaltung

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: auf gesondertes Verlangen der
Vergabestelle sind folgende
Nachweise vorzulegen:

- Falls zutreffend, ist ein rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan
vorzulegen. Der Insolvenzplan muss von einem zuständigen
Gericht bestätigt worden sein und in deutscher Sprache oder
mit beglaubigter Übersetzung vorliegen.
- Nachweis der ordnungsgemäßen Zahlungspflichten
gegenüber der tariflichen Sozialkasse durch Vorlage einer
aktuellen Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (falls
das Unternehmen
beitragspflichtig ist). Die Bescheinigung muss von der zuständigen
Sozialkasse ausgestellt
und in deutscher Sprache oder mit beglaubigter Übersetzung eingereicht
werden.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in
Steuersachen,
soweit das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt. Die
Bescheinigung muss
in deutscher Sprache oder mit beglaubigter Übersetzung eingereicht
werden.
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz: Die
Bescheinigung muss
in deutscher Sprache oder mit beglaubigter Übersetzung eingereicht
werden.
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
des zuständigen
Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Die Bescheinigung

muss in deutscher
Sprache oder mit beglaubigter Übersetzung eingereicht werden.
- Urkalkulation

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: auf gesondertes Verlangen der
Vergabestelle sind folgende
Nachweise vorzulegen:
Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister oder
einer vergleichbaren Eintragung (nicht älter als 3 Monate nach
dem Datum der Veröffentlichung)

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag, einziges
Zuschlagskriterium ist der angebotene Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil,
genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1a041b9f2a9-3a50230dd1af794f>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht
werden können:** *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 02/10/2026 10:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 64 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden
können:**

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 02/10/2026 10:00 +02:00

Ort des Eröffnungstermins: elektronische Angebotsöffnung

Eröffnungstermin - Beschreibung: Bei einer elektronischen Angebotsabgabe ist kein bieteröffentlicher Submissionstermin vorgesehen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in §135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Identifikationsnummer: DE140857852

Postanschrift: Blankenburgstr. 62

Ort: Chemnitz

Postleitzahl: 09114

NUTS-3-Code: Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: eins energie in sachsen GmbH & Co. KG

E-Mail: einkauf@eins.de

Telefon: 0371 525 0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Identifikationsnummer: --

Postanschrift: Braustraße 2

Ort: Leipzig

Postleitzahl: 04107

NUTS-3-Code: Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7d6d245c-ed14-4cdc-8099-0beb50066764 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/08/2026 14:58 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*